

25 Jahre Alter Schl8hof Wels: Am Anfang war das Handwerk

WELS. Vor 25 Jahren startete mit den Renovierungsarbeiten am langsam verfallenden Gebäude der alten Welscher Schlachtereie eine Erfolgsgeschichte. Damals hielt sich dort niemand gerne auf, heute trifft im Alten Schl8hof Kunst und Szene auf Handwerk und soziales Engagement.

VON EVA ALLERSTORFER

Es klopft, hämmert, quietscht und hupt beim Besuch auf dem Schl8hof-Gelände. In den Werkstätten wird fleißig gearbeitet. Dass es hier jemals so belebt sein würde, konnte im Mai 1985 noch keiner ahnen. Der Bau stand kurz vor dem Zusammenbruch. Die Stadt Wels entschloss sich, das Gebäude zu retten und über Kurse am Berufsförderungsinstitut (bfi) die Renovierung zu organisieren.

Aus dem kurzfristig geplanten Projekt zur Integration Langzeit-Arbeitsloser in den Arbeitsalltag entstand der Welscher Trödlerladen und FAB Reno OÖ. „Der Schl8hof ist unsere Wiege. Wir beschäftigen Arbeitssuchende und helfen, bald einen Job zu finden“, sagt FAB-Reno-OÖ-Leiterin Augustine Grammerstätter bei einem Rundgang durchs Haus. Mittlerweile betreibt FAB 24 Projekte für Erwachsene und Jugendliche in Oberösterreich.

Selbstwert hat Zukunft

Im Aufenthaltsraum der FAB-FrauenWerkstatt sitzt Reinigungskraft Aouatef (38). Die fünffache Mutter kommt aus Tunesien. Putzen wollte die gelernte Friseurin eigentlich nicht. „Das ist aber ein toller Job in diesem Team. Ich lerne besser Deutsch zu sprechen und man hilft mir bei den Schulproblemen der Kinder. Meine Ausbildung ist in Österreich nicht gültig. Das ist also meine große Chance hier“, sagt sie.

Thomas Aumayr, Geschäftsführer des Trödlerladens, ist vom Konzept Schl8hof genauso überzeugt. „Unsere Leute lernen in der Holzwerkstatt,



In der Jugendwerkstatt „4U“ gewöhnen sich Jugendliche langsam an den Arbeitsalltag. Foto: FAB

JUBILÄUM

Veranstaltungen

Den 25. Geburtstag feiert der Schl8hof gebührend: Am 7. Mai laden FAB und der Trödlerladen von 10 bis 15 Uhr zum Tag der offenen Tür. Ab 19 Uhr gibt es den offiziellen Festakt mit Theater und Musik bei freiem Eintritt. Kabarettist Andreas Vitasek witzelt am 8. Mai, am 15. Mai klingt der Festreigen mit dem Schl8hof OpenAir aus.

kostbare Stücke zu restaurieren oder im Entrümpelungsdienst ein Team zu leiten. Erfolg gibt Selbstwert für die Zukunft“, sagt er.

Die Kulturszene brodelt

Aumayr kümmert sich nicht nur gekonnt um die Belange

des Trödlerladens, sondern hat auch kulturell im Schl8hof seine Fingern im Spiel. Denn nicht nur sozialökonomische Vereine und Skateboarder haben sich auf dem Gelände niedergelassen. Neben dem Jugendzentrum „D22“ und der Jugendherberge trifft sich im Veranstaltungszentrum regelmäßig die Kulturszene. Kein heimischer Kabarettist und keine Band von Rang und Namen, die die Bühne im Schl8hof noch nicht bespielt hat. Nicht umsonst haben sich mittlerweile 20 Bands auf dem Gelände eingemietet, um an ihrer Musik zu arbeiten.

„Auch wenn wir in unterschiedlichen Unternehmen arbeiten, gehören wir zusammen und feiern gemeinsam den 25. Geburtstag des Schl8hofs“, sagt Aumayr. Schließlich haben alle ein Stückchen zum Erfolg beigetragen.



Im Trödlerladen restaurieren Profis alte Kostbarkeiten. (eva)